

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen SEMINAR / FACHKONGRESS:**

### **1) Anmeldeverfahren**

Die Anmeldung zum IBG Seminar / Fachkongress erfolgt ausschließlich online über die E-Mail-Adresse: für Seminare [seminare@ibg-brandschutz.de](mailto:seminare@ibg-brandschutz.de) und für Fachkongress: [fachkongress@ibg-brandschutz.de](mailto:fachkongress@ibg-brandschutz.de).

### **2) Anmeldegebühren**

Der Gesamtpreis der Bestellung inklusive anfallender Gebühren ist nach Vertragsabschluss sofort zur Zahlung per Banküberweisung fällig.

Hierbei ist der Gesamtpreis bis zu dem in der Rechnung mitgeteilten Datum vollständig auf das in der Rechnung benannte Konto unter Angabe der Rechnungsnummer zu überweisen. Der Seminarteilnehmer / Kongressteilnehmer hat sicherzustellen, dass der Endbetrag der Bestellung ohne Abzug verbucht werden kann, d. h. anfallende Bank- und/oder Überweisungsgebühren sind vom Kongressteilnehmer selbst zu tragen. Die zur Überweisung erforderlichen Angaben (Rechnungsnummer, Bankverbindung) werden in der Rechnung ausgewiesen. Die Rechnung wird per E-Mail versandt.

### **3) Registrierung & Datenschutz**

Der Seminarteilnehmer / Kongressteilnehmer gibt mit der Absendung der Registrierung eine verbindliche Bestellung ab, und erklärt sich an seine Anmeldung 7 Werktage gebunden. Binnen dieser Annahmefrist werden die Angaben des Kongressteilnehmers überprüft. Im Falle der Ablehnung des Angebots erfolgt eine entsprechende Mitteilung. Im Falle der Annahme des Angebots erfolgt die Übermittlung einer Bestellbestätigung und Rechnung. Im Falle der Unvollständigkeit der Angaben bzw. des Fehlens von erforderlichen Informationen, z. B. einem Nachweis über die Anwendbarkeit eines ermäßigten Tarifs, erfolgt eine Aufforderung zur Ergänzung.

Die Datenschutzerklärung ist im Rahmen des Registrierungsvorgangs sowie unter dem Link innerhalb der Fußzeile der Kongresswebsite einzusehen. Mit der Registrierung erklärt der Seminarteilnehmer / Kongressteilnehmer, diese zur Kenntnis genommen zu haben sowie seine Einwilligung.

### **4) Widerruf**

Es besteht das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen, diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist per E-Mail an [seminare@ibg-brandschutz.de](mailto:seminare@ibg-brandschutz.de) oder [fachkongress@ibg-brandschutz.de](mailto:fachkongress@ibg-brandschutz.de) abzusenden.

### **5) Stornierung**

Unabhängig von den unter 4) bestehenden Regelungen besteht ein vertragliches Recht zur Stornierung einer Anmeldung. Stornierungen können ebenfalls per E-Mail an [seminare@ibg-brandschutz.de](mailto:seminare@ibg-brandschutz.de) oder [fachkongress@ibg-brandschutz.de](mailto:fachkongress@ibg-brandschutz.de) erfolgen.

Bei Eingang einer Stornierung 42-49 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Stornogebühr/Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25% der Teilnahmegebühr erstattet. Bei einer Stornierung der Buchungen < 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn kann keine Rückzahlung erfolgen und die komplette Gebühr ist auch dann fällig, wenn die Rechnung bislang nicht beglichen wurde. Es besteht die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu benennen, welcher die gebuchte Registrierungsgebühr übernimmt. Die volle Teilnahmegebühr ist auch dann zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht am Kongress teilnimmt.

Einreichende können bei Ablehnung ihrer Einreichung eine kostenfreie Stornierung bis zu 56 Tage vor Veranstaltungsbeginn vornehmen. In diesem Fall wird keine Stornogebühr/Bearbeitungsgebühr erhoben.

Das Widerrufsrecht von Verbrauchern (Abschnitt 4) bleibt hiervon unberührt.

### **6) Veranstaltungsort & Änderungen/ Absagen**

Alle Programmteile finden vor Ort statt.

Der **IBG** Fachkongress wird ggf. unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt des Kongresses geltenden Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Freistaats Bayern durchgeführt. Hierbei sind kurzfristige Änderungen zu berücksichtigen. Sollte der Kongress aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden können, behält sich der Veranstalter vor, den Kongress kurzfristig abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall voll zurückerstattet.

Das **IBG** Seminar wird ggf. unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt des Seminars geltenden Infektionsschutzmaßnahmenverordnung des Freistaats Bayern durchgeführt. Hierbei sind kurzfristige Änderungen zu berücksichtigen. Sollte das Seminar aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden können, behält sich der Veranstalter vor, den Kongress kurzfristig virtuell durchzuführen.

Kurzfristige notwendige Programmänderungen sind nicht ausgeschlossen. Der Veranstalter behält sich vor, Referenten auszutauschen, einzelne Veranstaltungen räumlich oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen und Änderungen im Programm vorzunehmen. Für ausgefallene Vorträge oder Änderungen im Programm kann keine – auch nicht anteilige – Erstattung von Teilnahmegebühren erfolgen.

Wenn die Durchführung des Seminars / Kongresses infolge höherer Gewalt unmöglich ist, kann die **IBG** GmbH das Seminar / den Kongress auch vollständig absagen. Zu höherer Gewalt zählen behördliche Anordnungen, Streiks, innere Unruhen, Krieg oder Kriegsgefahr, drohende oder bereits erfolgte terroristische Anschläge, Pandemien und Epidemien Naturkatastrophen, erhebliche Störung oder andere Notfälle, die die Durchführung des Seminars / Kongresses unmöglich oder sinnlos machen. Voraussetzung für die Absage ist, dass die höhere Gewalt innerhalb von 30 Tagen vor Beginn des Seminars / Kongresses eintritt oder zu erwarten ist, dass das Ergebnis noch zum Zeitpunkt der Durchführung des Seminars / Kongresses nachwirken

wird. Weitergehende Kosten oder Schadensersatz, insbesondere für bereits geleistete (An)-Zahlungen an Dritte (z. B. Hotelbuchungen) werden nicht übernommen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall voll zurückerstattet.

Im Falle das die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, behält sich die **IBG** GmbH vor das Seminar / den Kongress bis zu 49 Tage vor dem Veranstaltungstermin abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall voll zurückerstattet. Weitergehende Kosten oder Schadensersatz, insbesondere für bereits geleistete (An)-Zahlungen an Dritte (z. B. Hotelbuchungen) werden nicht übernommen.

Die Teilnehmeranzahl an Fachkongressen ist auf 200 Teilnehmer limitiert. Die Teilnehmeranzahl an Seminaren ist auf 25 Teilnehmer limitiert. Die Teilnehmerplätze werden in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben. Die **IBG** GmbH behält sich vor, Anmeldungen, die die max. Teilnehmerzahl überschreiten nicht zu akzeptieren.

#### **7) Haftung**

Die **IBG** GmbH haftet – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur für Schäden, die auf vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen zurückzuführen sind. Dies gilt auch für Schäden bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung der **IBG** GmbH auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -begrenzungen gelten auch für Pflichtverletzungen von Organen, Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen des Veranstalters und **IBG** GmbH.

Die vorstehenden Absätze gelten auch für die Haftung von Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der **IBG** GmbH bzw. des Veranstalters.

#### **8) Erfüllungsort und Gerichtsstand**

Der Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Rechtsstreitigkeiten ist Ansbach, wenn die Vertragsparteien Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen sind oder mindestens eine der Vertragsparteien keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat, oder nach Vertragsschluss ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder ihr Wohnsitz oder persönlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die **IBG** GmbH ist berechtigt, Klage auch wahlweise am allgemeinen Gerichtsstand des Kongressteilnehmers zu erheben. Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aus diesem Vertrag ist Ansbach.

#### **9) Anwendbares Recht**

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

#### **10) Schlussklauseln**

##### **Hausordnung**

Jeder Kongressteilnehmer ist zur Einhaltung der Hausordnung verpflichtet. Den Weisungen des Einlass- und Ordnungspersonals des Veranstalters ist uneingeschränkt Folge zu leisten. Schuldhaft Verstöße gegen dieses Gebot führen zum sofortigen Platzverweis und Hausverbot ohne Rückerstattung des gezahlten Eintrittspreises.

##### **Hygienekonzept**

Sollten aufgrund der COVID-19-Pandemie zum Zeitpunkt des Kongresses Hygienevorschriften gelten, wird der Veranstalter prüfen, ob die Durchführung der Veranstaltung unter Berücksichtigung der Auflagen möglich ist. Alle Kongressteilnehmer sind verpflichtet, sich an die in diesem Falle vor Ort geltenden Vorschriften zu halten.

##### **Bild- und Tonaufnahmen**

Es ist dem Veranstalter gestattet, Bild- und Tonaufnahmen vom allgemeinen Seminarereignis / Kongressgeschehen vorzunehmen und für Berichterstattungen zu nutzen. Seminarteilnehmer / Kongressteilnehmer oder anderweitig beteiligte Personen willigen in die Veröffentlichung der Aufnahmen zu kommunikativen Zwecken, auch in den sozialen Medien, ein. Widerspruch gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die die eigene Person betreffen, ist der Person mitzuteilen, die vor Ort die Bild- oder Tonaufnahmen macht. Die Anfertigung eigener Bild- und Tonaufnahmen sowie Mitschnitte ist den Teilnehmern nicht gestattet.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrags ganz oder teilweise ungültig sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Unwirksame Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, die dem von den Parteien angestrebten Zweck am nächsten kommen.

Gemäß der Richtlinie 2013/11/EU möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die EU-Kommission eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten („OS-Plattform“) zwischen Unternehmen und Verbrauchern eingerichtet hat, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> erreichen.

Diese Allgemeine Geschäftsbedingungen SEMINAR / FACHKONGRESS haben den Stand vom 07.10.2024 und gelten für alle Besucher und Teilnehmer des **IBG** Seminars / **IBG** Fachkongresses.